

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **15 (1961)**

Heft 3

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Leichtmetall Fassaden

Alfons Keller, Metallbau

St.Gallen

St.Jakobstraße 11

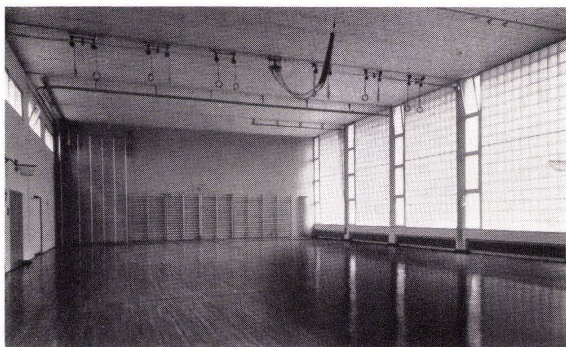
Tel. (071) 24 82 33



Kellermetallbau

WEISKÖNIG

Neuzeitliche Schulhausbauten mit Glas - Bausteinen



Ein bisher unerreicht günstiges Lichtklima im Schulhaus- und Turnhallenbau, für Ausstellungen, Arbeitsräume usw. schaffen Glasbausteine.

Sie vermeiden starke Helligkeitskontraste, verhelfen zu einem gleichmäßigen Licht, machen Storen überflüssig und benötigen außerdem praktisch keinen Unterhalt.

Eingehende Beratung und Vorschläge durch das

SSF

Spezial-Unternehmen für Glas - Betonbau
Schneider, Semadeni + Frauenknecht
Zürich 4, Feldstr. 111, Tel. 051/27 45 63

Ständige Ausstellung: Schweizer Baumusterzentrale Zürich

TAVAPAN

TAVAPAN

furniert
3fach
geschliffen

Messerfurnier A/B

Format: 440 x 181 cm
Dicken: 13, 16, 19, 22, 24 mm
Decks: Limba-Okume-Abachi**

Schäl furnier A/B

Format: 181 x 493 und 220 x 175 cm
Dicken: 13, 16, 19, 22, 24 mm
Decks: Limba-Okume-Pappel*-Abachi**

* Pappelfurnierte Platten nur nach Möglichkeit lieferbar

** Abachi-Platten nur in 16, 19, 22 und 24 mm lieferbar

TAVAPAN

furniert
3fach
ungeschliffen

Abachifurnier B/B

Format: 181 x 493 und 220 x 175 cm
Dicken: 16, 19, 22, 24 mm

TAVAPAN

furniert
5fach
geschliffen

Schäl furnier A/B

Format: 220 x 175 cm
Dicken: 24, 27, 30 mm
Decks: Limba-Okume-Pappel*-Abachi

**Tischler- und
Sperrholzplattenfabrik AG,
Tavannes**

Telefon (032) 9 20 21

Radio Elektrisch Telefon

Schibli

FELDEGGSTR. 32 ZÜRICH 8 TEL. 34 66 34

Kantonales Gymnasium in Neuenburg

Projektwettbewerb unter den im neuenburgischen Register der Architekten eingetragenen Fachleuten. Architekten im Preisgericht: O. Brechbühl, Bern, A. Cingria, Genf, Ch. Kleiber, Moutier, A. Wyss, La Chaux-de-Fonds, sowie W. Schumacher, Neuenburg, als Ersatzmann. Preissumme Fr. 16 000.—. 26 Entwürfe. Wir entnehmen dem «Bulletin Technique de la Suisse Romande», das die prämierten Entwürfe abbildet, das Ergebnis (der Betrag des einzelnen Preises wird dort nicht genannt) wie folgt:

1. Preis mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: R. Dormond und J. Du Pasquier, Mitarbeiter D. Gudit und E. Guex, Neuenburg. 2. Preis A. Gailard, Genf. 3. Preis B. Calame, Lausanne. 4. Preis M. Chappuis, Mitarbeiter A. Despland, Neuenburg. 5. Preis J.-P. und B. Vouga, Lausanne. — Ankäufe: J.-P. und R. de Bosset, Neuenburg; J. Lenzen, Neuenburg-Cormondrèche; Cl. Pizzera, Mitarbeiter W. Harlacher, Neuenburg und Auvergnier.

Primarschulhaus in Trübbach

Projektauftrag der Schulgemeinde Wartau an drei eingeladenen Architekten. Fachexperten: Kantonsbaumeister Carl Breyer, St. Gallen, Dr. Th. Hartmann, Architekt, Chur. Ergebnis:

1. Rang mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: A. Urfer, Sargans. 2. Rang: W. Schlegel, Trübbach.

Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für eine Filialkirche in Roggwil TG

Eingegangene Projekte von vier eingeladenen Architekten.

1. Preis Fr. 1200.—: Ernest Brantschen dipl. Architekt BSA/SIA, St. Gallen, Mitarbeiter A. Weißer. 2. Preis Franken 800.—: André M. Studer, dipl. Architekt ETH/SIA, Gockhausen ZH. Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft, den Verfasser des erstprämierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu beauftragen.

Das Preisgericht: Pfarrer Josef Frei, Arbon; Rudolf Peterhans, Roggwil; Hanns A. Brüttsch, Architekt BSA/SIA, Zug; E. Gisel, Architekt BSA/SIA, Zürich; Hans Voser, Architekt BSA/SIA, St. Gallen.

Kirchgemeindehaus in Rorschach

Projektwettbewerb unter neun eingeladenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: A. Kellermüller, Winterthur, H. Nüesch, St. Gallen, H. Voser, St. Gallen.

1. Preis Fr. 2500.— und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: F. A. Beuter, Rorschach. 2. Preis Franken 1200.—: R. Simmler, Goldach. 3. Preis Fr. 1000.—: O. Linner, Rorschach. 4. Preis Fr. 800.—: H. Herzog, Rorschach.

Schulhausanlage mit Lehrerwohnungen und Turnanlage in Seelisberg UR

Projektauftrag an eine eingeladene Architektin; Fachexperte Hanns A. Brüttsch, Zug. Ergebnis:

1. Rang mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Werner & Max Ribary, Luzern. 2. Rang: Viktor Weibel, Schwyz.

Sekundarschulanlage in Sinneringen bei Bern

Projektauftrag an sechs mit je Franken 1200.—entschädigte Architekten. Fachpreisrichter: H. Müller, Burgdorf, A. Meier, Ipsach/Biel. Entscheidung:

1. Rang mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Werner Küenzi, Bern. 2. Rang: Fritz Friedli, Bern. 3. Rang: E. & H. Vifian, Schwarzenburg/Bern. 4. Rang: Rolf A. Berger, Bern. 5. Rang: W. von Gunten und Alphonse Delley, Bern.

Aargauisches Technikum Brugg-Windisch

43 eingereichte Projekte. Ergebnis:

1. Preis Fr. 7000.—: J. Oswald, Muri/Bremgarten, Mitarbeiter T. Masek, Bremgarten. 2. Preis Fr. 6500.—: Marc Funk & H. U. Fuhrmann, Baden. 3. Preis Fr. 6000.—: Guido F. Keller, Basel. 4. Preis Fr. 5000.—: Hafner & Räber, Brugg und Zürich. 5. Preis Franken 4000.—: Felix Rebmann, Zürich. 6. Preis Fr. 3500.—: Dolf Schnebli, Agno TI, Mitarbeiter Robert Matter, Lugano. 7. Preis Fr. 3000.—: Bruno & Fritz Haller, Solothurn. 1. Ankauf Fr. 1800.—: Guido Meier, Herzogenbuchsee, Max R. Müller, Bremgarten (Bern). 2. Ankauf Fr. 1700.—: Gerwer Bernhard, Goldbach-Küsnacht ZH. 3. Ankauf Fr. 1500.—: Richard Lehmann & Kurt Spögl, Lenzburg. Das Preisgericht empfiehlt der ausschreibenden Behörde, die Verfasser der mit den vier höchsten Preisen ausgezeichneten Projekte zu einer Überarbeitung einzuladen.

Wohnüberbauung im Grüzefeld in Winterthur

25 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis Fr. 7500.—: Cramer, Jaray, Paillard, Zürich; 2. Preis Fr. 6000.—: W. Niehus, Zürich; 3. Preis Franken 5000.—: Guhl, Lechner und Philipp, Zürich und Winterthur; 4. Preis Fr. 4500.—: R. Küenzi, Zürich; 5. Preis Fr. 4000.—: Professor U. J. Baumgartner, Winterthur. Ankauf Fr. 1500.—: E. Grünfelder, Winterthur; Ankauf Fr. 1500.—: R. Rothen, Winterthur.

Evangelisches Kirchgemeindehaus in Rapperswil SG

Projektwettbewerb unter fünf eingeladenen; feste Entschädigung je Fr. 800.—; Architekten im Preisgericht: P. Trüdinger, St. Gallen, H. Hubacher, Zürich, H. Nüesch, Sankt Gallen, sowie R. Küenzi, Zürich, als Ersatzmann. Ergebnis:

1. Preis Fr. 1600.— und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: O. und F. Bitterli-Jaggi, Zürich und Herrliberg; 2. Preis Fr. 1300.—: Max Ziegler, Zürich; 3. Preis Fr. 1100.—: Baerlocher & Unger, St. Gallen, Mitarbeiter R. Knecht.

Polizei-posten, Büros und Wohnungen in Baar

Projektwettbewerb unter sechs eingeladenen. Architekten im Preisgericht: Professor Walter Custer, Zürich, H. A. Brüttsch, Zug, sowie als Ersatzpreisrichter Fritz Stucky, Zug. Ergebnis:

1. Preis: August Bart, Baar; 2. Preis: Hannes Müller, Baar; 3. Preis: Robert Bieler, Baar. 1. Ankauf: Rudolf Blumer, Baar; 2. Ankauf: Karl Schweiger, Baar.



THOSE WHO COMMAND - DEMAND...

QUEEN ANNE
SCOTCH WHISKY



HILL THOMSON & CO. LTD. Edinburgh ESTABLISHED 1793

Agent for Switzerland: Paul Horat, Zürich 23, tel. 051 42 85 52